

# Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 2003

Ausgegeben am 30. Dezember 2003

66. Stück

66. Verordnung: Festsetzung von Richtsätzen für Pflegeelterngehalt und weitere Sonderleistungen; Änderung

## 66.

### **Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Verordnung betreffend die Festsetzung von Richtsätzen für Pflegeelterngehalt und weitere Sonderleistungen geändert wird**

Auf Grund des § 27 Abs. 5 des Wiener Jugendwohlfahrtsgesetzes 1990, LGBl. für Wien Nr. 36, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. für Wien Nr. 35/2001, wird verordnet:

#### **Artikel I**

Die Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Richtsätze für Pflegeelterngehalt und weitere Sonderleistungen festgesetzt werden, LGBl. für Wien Nr. 4/1991, zuletzt geändert durch die Verordnung LGBl. für Wien Nr. 2/2003, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 1 Z 1 und 2 lautet:

- „(1) Die Richtsätze für Pflegeelterngehalt werden mit folgenden monatlichen Beträgen festgesetzt:
- |   |           |
|---|-----------|
| 1. für ein Wiener Pflegekind in Einzelpflege (1 bis 3 Kinder) .....   | 375 Euro  |
| 2. für ein Wiener Pflegekind in Pflegegroßfamilien (4 bis 10 Kinder) in Wien und in den anderen Bundesländern ..... | 405 Euro“ |

2. Im § 5 Abs. 1 tritt an die Stelle des Betrages „365 Euro“ der Betrag „375 Euro“.

#### **Artikel II**

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2004 in Kraft.

Der Landeshauptmann:

**Häupl**